

Rundbrief vom 05. Oktober 2020

Liebe Vereinsmitglieder,

da sich inzwischen viel ereignet hat, wendet sich der Vorstand unseres Vereins wieder einmal an die Mitglieder.

- Die unsäglichen Dinge um den Pachtvertrag haben ein vorläufiges Ende gefunden. **Dem Gemeindevorstand liegt ein** vom Vorsitzenden Dr. Frank Klein und Schriftführer Karl Honikel unterzeichneter, bereits von Bürgermeister Möller und dem 1. Beigeordneten Gunter Rexroth **unterschriebener Pachtvertrag** vor.

Nun also können wir unsere weiteren Aktivitäten planen 😊.

- Einen Kontakt zur Hochschule Fulda habe ich bereits aufgebaut mit dem Ziel als „Außenstelle“ der Hochschule Fulda an unserer „**Dorfhochschule**“ endlich mit den ersten Vorlesungen und Kursen zu beginnen 😊.
- Ich habe mir erlaubt den Gemeindevorstand wegen einer Genehmigung, **Telefon und Internet** auf Vereinskosten in die Gebäude legen zu dürfen, anzuschreiben - und um einen Termin zur Begehung und Inaugenscheinnahme der Gebäude sowie zur Schlüsselübergabe gebeten 😊.
- Die nächste gute Nachricht betrifft die **Bestuhlung des Seminarraums**. Nach Mitteilung unseres Lieferanten werden wir in der nächsten, spätestens übernächsten Woche mit der Stühle- und Tischlieferung rechnen dürfen. Ein weiterer Schritt zur konsequenten Nutzung der Räume am Generationenhof ist damit getan. Jetzt muss nur noch Corona verschwinden...

- Ach ja, die beleuchtete **Außenvitrine**, die vor dem Café Miteinander aufgestellt werden soll, steht seit etwa 4 Wochen in meiner Garage in Schenk lengsfeld. Sie wird erst nach dem Abschluss bzw. zum Ende der Bauarbeiten an der Tagespflege an ihrem Platz stehen.

- **Ein Kalender für Schenk lengsfeld**

Wir möchten den Versuch starten einen "Laenscheld-Kalender 2021" erstellen zu lassen. Dazu werden die Schenk lengsfelder in Nah und Fern gebeten selbstgefertigte Aufnahmen mit typischen Motiven aus allen Ortsteilen und der umgebenden Landschaft und Natur einzuschicken.

Jeder Teilnehmer darf maximal 4 Fotos von mindestens 1 MB, maximal 8 MB Größe einsenden und bestätigt mit seiner Einsendung, dass er die Rechte an den eingesandten Fotos hat. Die Bilder im jpg-Format sollen an folgende Emailadresse geschickt werden: **der-generationenhof@web.de**.

Eine dreiköpfige Jury wird die Bilder bewerten und 13 Fotos für den Kalender auswählen.

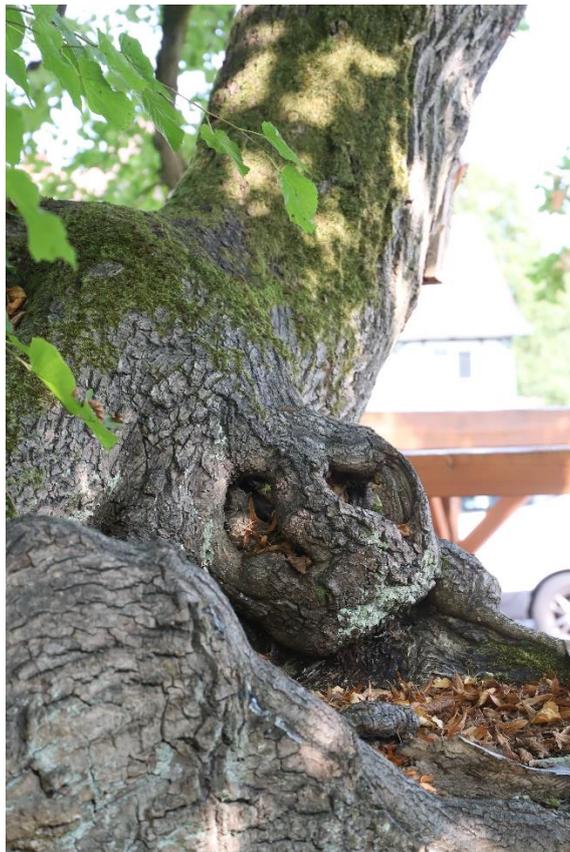
Der Kalender wird ab Ende November 2020 (zum Beispiel als Weihnachtsgeschenk) zum Verkauf angeboten werden. Der Erlös wird an Schenk lengsfelder Vereine gespendet.

Der Vorstand hofft auf eine breite Resonanz und das Interesse vieler Einwohner von Laenscheld.

- Wir haben in der letzten Vorstandssitzung vom 28. September 2020 nicht nur die Unterschriften unter den Pachtvertrag gesetzt, sondern auch weitere Aktivitäten (neben der Kalenderaktion) für den Rest des Jahres ins Auge gefasst.
 - Als erstes wollen wir unsere **Jahreshauptversammlung am 4.11.2020** im Bürgerhaus abhalten. Diese ist wichtig, da der Vorstand neu gewählt werden muss, und wir diesen auch unbedingt mit jüngeren Mitgliedern besetzen möchten. Natürlich werden wir hierzu noch korrekt einladen.
 - Des Weiteren liebäugelt der Vorstand mit einer „**Nikolauswanderung**“ am 5.12.2020. Diesen Plan wollen wir aber noch mit den mitengagierten Schenk lengsfelder Vereinen und der Kirchengemeinde sowie den Kindergärten

abstimmen. Da dieses Jahr Weihnachten auch anders als sonst ausfallen wird, müssen wir neue Wege des gemeinsamen Miteinanders finden – und wenn dies eben im Freien ist, dann eben im Freien.

- Und es gibt noch etwas sehr Positives ist zu berichten. Der Vorstand hat am Wettbewerb „**Aktion Generation – lokale Familien stärken**“ des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration teilgenommen. Herr Minister Klose hat uns eingeladen an der **Preisverleihung am 28. Oktober 2020 nach Wiesbaden** zu kommen. Neben dem Vorsitzenden werden die Aktiven durch Heinrich Lyding beim Minister vertreten sein; leider dürfen wir nur zu zweit anreisen. Wegen Corona. Vor 2 Jahren konnten wir uns über ein Preisgeld in Höhe von 5000.- € freuen. Wir dürfen also gespannt sein 😊😊.



Der Lindwurm – Erstbeschreiber ist Karl Honikel!!!

Liebe Vereinsmitglieder,

Sie sehen/Ihr seht, es passieren doch viele Dinge hinter den Kulissen. Zum Glück sind es deutlich mehr positive als negative.

Wobei bei vielen Diskussionen – insbesondere in den Facebook-Seiten aus Schenklingfeld – ein für mich komischer Geschmack bleibt.

Das Projekt Generationenhof wird von Vielen kritisiert. Diese Kritiker haben Vorbehalte und Kritik, aber sich möglicherweise mit unserem Verein, seiner Satzung und unseren Zielen zur Belebung der Räume am Generationenhof nicht beschäftigt.

Mit keinem dieser Kritiker habe ich bisher in den vier Jahren ein Gespräch über unsere Ziele und Ideen führen müssen.

Ich stehe für Gespräche mit Jeder und Jedem und ausdrücklich allen Gruppierungen und Vereinen in unserer Gemeinde zum Diskutieren über diesen Vertragsprozess weiterhin zur Verfügung.

Es heißt nur immer, wir würden ausgrenzen und alles für uns beanspruchen.

Aber: wer ist mit „uns“ gemeint?

In meinen Augen sind „wir“ die Bevölkerung im Alter von null bis einhundert Jahren. Also **wir alle (!) in meiner Heimatgemeinde.**

In diesem Sinne: Bleiben Sie/bleibt Ihr alle gesund

Euer



Dr. Frank Klein